

## 1.4 HTML/Attribute, Listen und Tabellen

### 1.4.1 Attribute

Längere Textabschnitte sollen oft im Blocksatz angezeigt werden. In HTML hätte man dazu ein eigenes Tag (etwa `<pblock>`) einrichten können. Damit wäre aber die Anzahl der nötigen Tags steil in die Höhe gestiegen. Stattdessen hat man für viele Tags so genannte Attribute (früher manchmal Parameter genannt) erlaubt, mit denen das Aussehen oder andere Eigenschaften eines Bereiches verändert werden können. Blocksatz wird z.B. so erreicht:

```
1 <p align="justify">Absatz mit Blocksatz</p>
```

Dabei ist `align` der Name des Attributs und `justify` der Inhalt. Bei älteren Webseiten sieht man manchmal noch Attribute ohne Anführungszeichen, aber spätestens seit XHTML ist das nicht mehr Stand der Technik.

Zu jedem Befehl existiert übrigens eine Liste erlaubter Parameter. Beim `<p>`-Befehl sind das: `align`, `lang`, `dir`, `title`, und `style`. Jeder Parameter hat wiederum einen Wertebereich, innerhalb dessen der Inhalt liegen darf. Bei `align` sind das: `left`, `center`, `right`, und `justify`.

Heutzutage werden Attribute oft durch so genannte Style Sheets abgelöst, mit denen man für das ganze Dokument einheitliche Gestaltungsrichtlinien bestimmen kann.

### 1.4.2 Listen

Spiegelstrichlisten und Aufzählungen erfordern in Auszeichnungssprachen ein spezielles Mittel, die Liste. Eine Liste hat einen Anfang, Einträge der gleichen Art und ein Ende. Damit ähnelt er einem typische Block in einer Programmiersprache wie C.

Spiegelstrichlisten beginnen mit `<ul>` und enden mit `</ul>`. Mit dem `type`-Attribut kann man die Art des Spiegelstrichs bestimmen (`circle`, `square` oder `disc`). Aufzählungen beginnen mit `<ol>` und enden mit `</ol>`. Mit dem `type`-Attribut kann man die Art des Aufzählungszeichens bestimmen (`i`, `I`, `a` oder `A`). Jeder Listeneintrag wird durch einen `<li>`-Bereich gebildet. Eine Liste sieht dann z.B. so aus:

```
1 <ol type="A">
2   <li>Hund</li>
3   <li>Katze</li>
4   <li>Maus</li>
5 </ol>
```

Es gibt auch noch weitere spezielle Listen wie `<menu>`, `<dir>` und `<dl>`.

### 1.4.3 Tabellen

Auf vielen Webseiten spielen Tabellen eine große Rolle – mit ihnen kann man Inhalte gruppieren, in eine Ordnung bringen oder einfach nur Inhalte tabellarisch darstellen. Hier ist ein Beispiel für eine Preisliste:

```
1 <table bgcolor="#c c f f f f" border="1">
2   <caption>Beispiel – Tabelle</caption>
3   <tr> <th>Landkreis</th><th>Kfz. – Kennzeichen</th> </tr>
4   <tr> <td>Coesfeld</td><td>COE</td> </tr>
5   <tr> <td>Steinfurt</td><td>ST</td> </tr>
6   <tr> <td>Warendorf</td><td>WAF</td> </tr>
7 </table>
```

Die Tabelle beginnt also mit `<table>` und endet mit `</table>` (Erlaubte Attribute: `width`, `height`, `border`, `cellspacing` und `cellpadding`. Das `caption`-Element erlaubt eine Tabellenüberschrift, falls man eine braucht.

Jede Zeile wird durch das `<tr>`-Tag gebildet, jede Zelle durch das `<td>`-Tag. Eine Ausnahme bilden Überschriftszellen, die durch das `<th>`-Tag gebildet werden. Sie werden dann fett und zentriert dargestellt. Man kann bei Bedarf mehrere Elemente zeilen- spaltenweise zusammenfassen, wenn man ein `<td>`- oder `<th>`-Element mit den Attributen `colspan` und `rowspan` versieht.